

Samstag, 29. September 07, 17.50 Uhr

Mit guter Mannschaftsleistung zu den nötigen Toren

Von Beginn weg bestimmte Witikon das Geschehen. Im Gegensatz zum Spiel vor Wochenfrist war einiges mehr an Bewegung im Angriff auszumachen. Allerdings hatte der Gegner im Defensivverhalten auch nicht die gleiche Klasse. Dem 2. Liga-Absteiger muss man zugute halten, dass er mit einer jungen, neu formierten Mannschaft antrat, bei dem nicht mehr viel Akteure der vergangenen Saison mitwirkten.

Witikon stand mehrheitlich gut in der Defensive, was einige Konter ermöglichte. Die Gäste ihrerseits erzielten die Tore mehrheitlich vom Flügel. Da waren bei Witikon einige Unaufmerksamkeiten, resp. zu frühes Aushelfen, auszumachen. Sukzessive zog Witikon aber bis kurz vor Halbzeit auf 13:7 davon. Während eines Time-Outs wurde das Verhalten in den restlichen Minuten besprochen. Dies ging dann allerdings, nicht zum ersten Mal, gründlich daneben. Fehlende Disziplin führte noch zu zwei ärgerlichen Gegentreffern. Anstatt einen deutlichen, vorentscheidenden Abstand zu erzielen, wurde so dem Gegner für den zweiten Durchgang nochmals Hoffnung gemacht.

Nach der Pause vermochte Witikon den Vorsprung gar in Unterzahl vorerst weiter auszubauen, obwohl die Gäste sich nun in einer ultradefensiven Verteidigung versuchten. Erst in doppelter Überzahl konnte züri west den Abstand auf sechs Treffer beschränken, der bis zum 22:16 Bestand hatte. Für eine ungestüme Attacke kassierte ein Gästespieler zu Recht die Rote Karte, dann verletzte sich auch noch der wohl beste Gästeakteur unglücklich ohne Fremdverschulden. Dies erlaubte den Stadtzürchern den Vorsprung bis zum Schluss komfortabel auszubauen.

Witikon holte sich die beiden Punkte mit einer soliden Mannschaftsleistung. Kein Akteur fiel besonders auf noch ab. Einige Spieler zeigen Aufwärts-Tendenz und konnten Selbstvertrauen tanken. Doch schon in der nächsten Partie am Sonntag in Einsiedeln muss sich die Mannschaft gegen einen unbequemen, hartnäckigen Gegner beweisen.

Sonntag, 7. Oktober, Einsiedeln, Brühl HC Einsiedeln 1 - TV Witikon 1

TV Witikon spielte mit:

Philipp Schneider/Luis Fonseca im Tor

Martin Bernhard, Marc Kamberger, Angelo Fonseca, Patrick Hug, Dave Kaufmann, Florian Heeb, Markus Heeb, Jürg Rauser, Roland Zimmerli

Ohne Viktor Holdener (Auslandaufenthalt), Samuel Burkhard (Ferien), Pascal Sieber (verletzt)